

# Eisbericht Nr. 051

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 051

Freitag, den 14.02.2014

1

### Übersicht

Im südlichen Ostseeraum setzt sich der Eisrückgang fort. Die Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum haben sich seit gestern nicht geändert.

### Vänernesee

Dünnes ebenes Eis liegt in den Zufahrten zu Karlstad und Kristinehamn sowie im Vänersborgsviken dicht an der Küste. Das Eis schmilzt langsam.

### Mälarssee

Im westlichsten und zentralen Teil liegt bis zu 20 cm dickes Festeis. Sonst kommt in geschützten Buchten dünnes Eis vor. Das Eis schmilzt langsam.

### Skagerrak

**Norwegische Küste:** Keine Information.

### Westliche und Südliche Ostsee

**Deutsche Küste:** Die Boddengewässer südlich von Darß und Zingst und um Rügen sind mit 5-10 cm dickem Eis bedeckt; es kommen große offene Stellen und Pfützen auf dem Eis vor. Im Stralsunder Hafen und im Strelasund tritt dichtes bis sehr lockeres 5-10 cm dickes Eis auf. In der Nordhälfte des Greifswalder Boddens liegt sehr dichtes bis dichtes, teilweise aufgepresstes, 5-15 cm dickes Eis; südlich davon tritt offenes Wasser auf. Im Peenestrom kommt in den Buchten dichtes 5-10 cm dickes Eis, sonst offenes Wasser vor. Das Achterwasser ist mit etwa 10 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt. Im Nordteil des Kleinen Haffs liegt kompaktes, teilweise aufgepresstes, 5-10 cm dickes Eis; außerhalb der Südküste kommt sehr lockeres Eis vor. - **Polnische Küste:** Im Stettiner Haff liegt dichtes 5-10 cm dickes Eis, im Fahrwasser kommt lockeres 5-10 cm dickes

### Overview

Ice retreat in the southern region of the Baltic Sea continues. Ice conditions in the northern Baltic Sea region have not changed since yesterday.

### Lake Vänern

Thin ice occurs in the entrances to Karlstad and Kristinehamn, also in Vänersborgsviken close to the coast. The ice is slowly melting.

### Lake Mälaren

The westernmost and central part is covered with up to 20 cm thick fast ice. Otherwise, thin ice occurs in sheltered bays. The ice is slowly melting.

### Skagerrak

**Norwegian Coast:** No information.

### Western and Southern Baltic

**German Coast:** The bodden waters south of Darß and Zingst and around Rügen are covered with 5-10 cm thick ice; there are large open areas and puddles on the ice. In the port of Stralsund and in Strelasund there is close to very open 5-10 cm thick ice. In the northern half of the Bight of Greifswald there is very close to close, partly ridged, 5-15 cm thick ice; south of it open water occurs. There is close 5-10 cm thick ice in the bays of the Peenestrom, else open water occurs. The Achterwasser is covered with about 10 cm thick fast ice, which becomes rotten. In the Kleines Haff there is compact, partly ridged, 5-10 cm thick ice in the north; very open ice occurs off the southern coast. - **Polish Coast:** There is close 5-10 cm thick ice in the Szczecin Lagoon, and open 5-10 cm thick brash ice occurs on the fairway. In the harbour

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/Marine\\_data/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

Trümmereis vor. Im Hafen Świnoujście treibt sehr lockeres 5 cm dickes Eis. Das Frische Haff ist mit 12-15 cm dickem Eis bedeckt.

#### Mittlere und Nördliche Ostsee

**Litauische Küste:** Das Kurische Haff ist mit 32 cm dickem Festeis bedeckt. - **Schwedische Küste:** In den Schären von Stockholm sowie in den Buchten zwischen Nyköping und Valdemarsvik kommt dünnes Eis vor; das Eis schmilzt langsam.

#### Rigaischer Meerbusen

**Estnische Küste:** In der Pärnubucht liegt auf 6 km bis zu 36 cm dickes Festeis, weiter bis Kihnu tritt sehr dichtes Eis, dann offenes Wasser auf. In der Irbenstraße treibt sehr lockeres Eis. Im Moonsund kommt 15-30 cm dickes Festeis und sehr dichtes Eis vor. - **Lettische Küste:** In der Irbenstraße treibt sehr lockeres 5-10 cm dickes Eis.

#### Finnischer Meerbusen

**Estnische Küste:** In den Buchten Narva, Kunda, Muuga und Tallinn liegt an der Küste zerbrochener schmaler Festeissaum, anschließend kommt sehr lockeres Eis oder offenes Wasser vor. - **Finnische Küste:** Die Schären sind mit 10-40 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb kommt festgestampftes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren ist, vor. Östlich von Hogland liegt auf See nördlich der Linie Tiiskeri – Šepelevskij sehr dichtes 15-30 cm dickes Treibeis. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und weiter bis zur Insel Kotlin kommt sehr dichtes 15-25 cm dickes Eis vor; es sind Pfützen auf dem Eis. Anschließend liegt bis zum Leuchtturm Tolbuchin Festeis mit vorgelagertem Treibeis. Dann kommt bis zur Länge von Sommers sehr dichtes, teilweise aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Die Vyborg Bucht ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt sehr dichtes, örtlich aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis.

#### Schärenmeer

In den inneren Schären kommt 10-30 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor.

#### Bottensee

**Finnische Küste:** In den Schären kommt 10-35 cm dickes Festeis vor. Außerhalb davon treibt örtlich dünnes Eis. - **Schwedische Küste:** In den Schären und Buchten liegt bis zu 20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Der Ångermanälv ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt.

#### Norra Kvarken

**Finnische Küste:** In den Schären liegt bis Ensten 20-40 cm dickes Festeis. Anschließend kommt bis Nordvalen sehr lockeres Eis vor. In der Nähe von Nordvalen liegt sehr dichtes, aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren

Świnoujście very open 5 cm thick ice is drifting. The Vistula Lagoon is covered with 12-15 cm thick ice.

#### Central and Northern Baltic

**Lithuanian Coast:** The Curonian Lagoon is covered with 32 cm thick fast ice. - **Swedish Coast:** In the Stockholm archipelago as well as in the bays between Nyköping and Valdemarsvik there is thin ice, which is slowly melting.

#### Gulf of Riga

**Estonian Coast:** In the Pärnu Bay there is up to 36 cm thick fast ice for 6 km. Farther out there is very close ice to Kihnu, then open water. In the Irben Strait very open ice is drifting. In Moonsund 15-30 cm thick fast ice and very close ice occurs. - **Latvian Coast:** Very open 5-10 cm thick ice is drifting in the Irben Strait.

#### Gulf of Finland

**Estonian Coast:** In the Bays of Narva, Kunda, Muuga and Tallinn narrow belts of broken fast ice are stretching along the coast followed by very open ice or open water. - **Finnish Coast:** The archipelagos are covered with 10-40 cm thick fast ice. Farther out there is a brash ice barrier, which is difficult to force, in places. East of Hogland very close 15-30 cm thick ice occurs at sea north of the line Tiiskeri – Šepelevskij. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther out up to the island Kotlin there is very close 15-25 cm thick ice with puddles on the ice. Farther off there is up to the lighthouse Tolbuchin fast ice with adjoining drift ice. Then there is up to the longitude of Sommers very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice; ice pressure occurs in the ice field. The Bay of Vyborg is covered with 20-30 cm thick fast ice. Farther out there is very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice, which is under pressure. In the Bjerkesund there is 15-25 cm thick fast ice.

#### Archipelago Sea

In the inner archipelago there is 10-30 cm thick fast ice and thin level.

#### Sea of Bothnia

**Finnish Coast:** In the archipelagos there is 10-35 cm thick fast ice. Farther out thin ice drifts in places. - **Swedish Coast:** In the archipelagos and bays there is up to 20 cm thick fast ice or level ice. The Ångermanälv is covered with 15-30 cm thick fast ice.

#### Norra Kvarken

**Finnish Coast:** In the archipelagos there is 20-40 cm thick fast ice to Ensten. Farther out there is very open ice to Nordvalen. In vicinity of Nordvalen there is very close, ridged, 15-30 cm thick ice, which is in places difficult to force. At the southern ice edge

ist. Am südlichen Eisrand liegt festgestampftes Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären und der Bereich westlich von Holmöarna sind mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt. Nördlich der Linie Husum – Nordvalen – 10 sm östlich von Holmöarna liegt kompaktes, teilweise übereinandergeschobenes 15-30 cm dickes Eis mit festgestampftem Eis an seinem südlichen Rand. Östlich von Nordvalen treibt auf See sehr lockeres Eis.

#### **Bottenvik**

**Finnische Küste:** Die nördlichen Schären sind mit 50-60 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb tritt etwa bis zur Linie Malören – Merikallat zusammenhängendes, aufgepresstes, 30-50 cm dickes Eis auf, welches örtlich schwierig zu durchfahren ist. Anschließend tritt bis etwa der Linie Nygrån – 13 sm nördlich von Nahkiainen sehr dichtes 10-30 cm dickes Eis auf; an seinem Rand liegt festgestampftes Eis; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Weiter südlich treibt lockeres dünnes Eis. Die südlichen Schären sind mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit bis zu 55 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See liegt nördlich etwa der Linie Nygrån – Raahe kompaktes 20-40 cm dickes Eis mit festgestampftem Eis an seinem Rand; bei Farstugrunden und Malören ist das Eis aufgepresst und übereinander geschoben. Südlich davon und in der Skellefteå Bucht kommt meist offenes Wasser vor, aber südlich von Bjuröklubb tritt sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis auf.

#### **Voraussichtliche Eisentwicklung**

Die Tiefdruckgebiete westlich von Skandinavien und ihre Ausläufer bestimmen in dieser Woche im Wesentlichen das Wetter im Ostseeraum. Bei Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt und mäßigen bis frischen Winden aus südlichen Richtungen ist im nördlichen Ostseeraum in den nächsten drei Tagen keine Änderung der Eislage zu erwarten. Im südlichen Ostseeraum wird das Eis in den Küstengewässern während des Wochenendes deutlich abnehmen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

there is a brash ice barrier. - **Swedish Coast:** The archipelagos and the area west of Holmöarna are covered with 15-30 cm thick fast ice. North from the line Husum – Nordvalen – 10 nm east of Holmöarna there is compact, partly rafted, 15-30 cm thick ice with a jammed brash barrier at its southern edge. At sea east of Nordvalen very open ice is drifting.

#### **Bay of Bothnia**

**Finnish Coast:** The northern archipelagos are covered with 50-60 cm thick fast ice. Farther off there is approximately to the line Malören – Merikallat consolidated, ridged, 30-50 cm thick ice, which is difficult to force in places. Farther out, approximately to the line Nygrån – 13 nm north of Nahkiainen there is very close 10-30 cm thick ice with a brash ice barrier at its edge; ice pressure occurs in the ice field. Farther south open thin ice is drifting. The southern archipelagos are covered with 20-50 cm thick fast ice, followed by open water. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered with up to 55 cm thick fast ice. At sea there is north of about the line Nygrån – Raahe 20-40 cm thick compact ice with a brash ice barrier at its edge. There are ridged and rafted areas around Farstugrunden and Malören. South of it and in the Bay of Skellefteå there is mostly open water, but south of Bjuröklubb very close 10-20 cm thick ice occurs.

#### **Expected Ice Development**

The weather in the Baltic Sea region is set by the low pressure areas west of Scandinavia and their extensions during current week. At air temperatures around freezing point and moderate to fresh winds from southerly directions no changes of ice situation is expected in the northern region of the Baltic Sea during the next three days. In the southern region of the Baltic Sea, the ice in the coastal waters will considerably decrease during the week-end.

Dr. Schmelzer

## Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
<b>Estonia</b>	Pärnu	1600 kw	IC	28.01.
<b>Finland</b>	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	4000 dwt	IA	05.02.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	25.01.
	Vaasa	2000 dwt	IA and IB	05.02.
	Kaskinen, Pori and Rauma	2000 dwt	I and II	25.01.
	Uusikaupunki, Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Porvoo	2000 dwt	I and II	03.02.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	05.02.
<b>Germany</b>	Northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), inner Bodden waters of Rügen, southern Peenestrom and Kleines Haff		closed for traffic	30.01.
<b>Poland</b>	Świnoujście - Szczecin	1700 kW	PRS-L4 (II)	27.01.
<b>Russia</b>	Vyborg		-	20.01.
	Vysotsk		Ice 1 (II)	12.02.
	Primorsk		Ice 2 (IC)	10.02.
	St. Petersburg		-	31.01.
	Ust-Luga		-	29.01.
<b>Sweden</b>	Karlsborg	4000 dwt	IA	02.02.
	Luleå – Skellefteå	2000 dwt	IA	26.01.
	Holmsund	2000 dwt	IA and IB	26.01.
	Rundvik - Skutskär	2000 dwt	I and II	02.02.
	Lake Mälaren	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Vänern	1300/2000 dwt	IC/II	02.02.

## Information of the Icebreaker Services

**Estonia**

**Icebreaker:** EVA-316 assists in the port of Pärnu.

**Finland**

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

**Icebreaker:** KONTIO, OTSO, URHO and FREJ assist in the Bay of Bothnia and in the Quark. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

**Germany**

From 28.01.2014: Only daytime navigation is allowed in the eastern approach to Stralsund, to the ports in the Bight of Greifswald, and on the northern Peenestrom. Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF or by phone: Warnemünde traffic centre, Stralsund traffic channel 67 or by phone +4938120671843 and Wolgast traffic channel 09 or by phone +4938120671844.

From 30.01.2014: Northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), inner Bodden waters of Rügen, southern Peenestrom and Kleines Haff are closed to navigation.

**Icebreaker:** RANZOW assists vessels to the ports of Stralsund and Wolgast.

**Russia**

The point of convoy formation is 60° 10.53'N 27° 46.51'E (buoy Nr. 4).

**Vyborg:** from 20<sup>th</sup> of January, tow boat-barges are not assisted; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

**Vysotsk:** from 28<sup>th</sup> of January, tow boat-barges are not assisted; from 12<sup>th</sup> of February, vessels without ice class may not navigate; vessels with ice class Ice 1(II) may navigate with icebreaker assistance only.

**Primorsk:** from 10<sup>th</sup> of February, only vessels with ice class Ice 2 (IC) may navigate.

**St. Petersburg:** from 31<sup>st</sup> of January, tow boat-barges are not assisted; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

**Ust-Luga:** from 29<sup>th</sup> of January, vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

**Icebreaker:** Several icebreakers assist vessels to the ports of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg, and Ust-Luga.

**Sweden**

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to [iceinfo@sjofartsverket.se](mailto:iceinfo@sjofartsverket.se).

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

**Icebreaker:** ALE, ATLE and YMER assist in the northern Bay of Bothnia.

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                  0 Eisfrei                  1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10                  2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                  3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                  4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                  5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                  6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10                  7 Eis außerhalb der Festeiskante                  8 Festeis                  9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                  / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m                  1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m                  2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                  3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m                  4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                  5 Übereinander geschobenes Eis                  6 Kompakter Schneebruch od. kompakte Eisbrecklumpchen oder kompaktes Trümmereis                  7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                  8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                  9 Morsches Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                  0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                  1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                  2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)                  3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)                  4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)                  5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)                  6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)                  7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                  8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                  9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                  0 Schifffahrt unbehindert                  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                  3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                  4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                  5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                  8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                  9 Schifffahrt hat aufgehört.                  / Unbekannt</p>
---	--

**Dänemark , 14.02.2014**

Nysted, Bredningen 1021  
 Vordingborg, Fahrwasser und Hafen 3090

**Deutschland , 14.02.2014**

Karnin, Stettiner Haff 4189  
 Karnin, Peenestrom 4189  
 Rankwitz, Peenestrom 3099  
 Stralsund – Palmer Ort 3101  
 Palmer Ort – Freesendorfer Haken 1000  
 Stralsund – Bessiner Haken 4189  
 Vierendehlrinne 5189  
 Barhöft – Gellenfahrwasser 5189  
 Schaprode – Hiddensee, Fahrwasser 2031

**Estland , 14.02.2014**

Narva-Jõesuu, Fahrwasser 100/  
 Kunda, Hafen und Bucht 10//

Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser 1///  
 Muuga, Hafen und Bucht 10//  
 Tallinn, Hafen und Bucht 10//  
 Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser 1///  
 Osmussaar – Ristna, Fahrwasser 1///  
 Länge Ristna – Irbenstraße, Fahrwasser 1///  
 Pärnu, Hafen und Bucht 8346  
 Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser 10//  
 Irbenstraße 10//  
 Moonsund 9343

**Finnland , 14.02.2014**

Röyttä – Etukari 8446  
 Etukari – Ristinmatala 8446  
 Ajos – Ristinmatala 8446  
 Ristinmatala – Kemi 2 6876  
 Kemi 2 – Kemi 1 6876  
 Kemi 1, Seegebiet im SW 6376

Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8956	Swinoujscie, Hafen	2101
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446		
Kattilankalla – Oulu 1	7946	<b>Russische Föderation , 14.02.2014</b>	
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376	St. Petersburg, Hafen	5315
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5346	St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5315
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346	Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	73/5
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	7706	Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5313
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	1706	Lt. Šepelevskij – Seskar	5313
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5746	Seskar – Sommers	5325
Rahja, Hafen – Välimatala	7707	Sommers – Südspitze Gogland	5325
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	1706	Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	1706	Vichrevoj – Sommers	5325
Ykspihlaja – Repskär	8346		
Repskär – Kokkola Leuchtturm	1706	<b>Schweden , 14.02.2014</b>	
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	1706	Karlsborg – Malören	8846
Pietarsaari – Kallan	8346	Malören, Seegebiet außerhalb	5346
Kallan, Seegebiet außerhalb	1706	Luleå – Björnklack	8846
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	1706	Björnklack – Farstugrunden	5356
Nordvalen, Seegebiet im ENE	6346	Farstugrunden, See im E und SE	5856
Nordvalen – Norrskär, See im W	6376	Sandgrönn Fahrwasser	8846
Vaskiluoto – Ensten	8846	Rödcallen – Norströmsgrund	5356
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2206	Haraholmen – Nygrån	8346
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	1206	Nygrån, Seegebiet außerhalb	4336
Kaskinen – Sälgrund	8945	Skelleftehamn – Gåsören	8446
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	1115	Gåsören, Seegebiet außerhalb	1216
Rauma, Hafen – Kymäpohlaja	8745	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	3326
Uusikaupunki, Hafen – KIRSTA	8345	Nordvalen, See im NE	5336
KIRSTA – Isokari	2105	Nordvalen, See im SW	5336
Naantali und Turku – Rajakari	8745	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	6756
Rajakari – Lövsjär	1005	Umeå – Våktaren	8756
Lövsjär – Korra	5745	Våktaren, See im SE	5756
Korra – Isokari	1005	Sydostbrotten, See im NE u. SE	5266
Lövsjär – Grisselborg	1005	Husum, Fahrwasser nach	4246
Hanko, Hafen – Hanko 1	1105	Örnsköldsvik – Hörnskatan	8346
Hanko – Vitgrund	5165	Hörnskatan – Skagsudde	7246
Koverhar – Hästö Busö	8745	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8386
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7765	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4386
Porkkala, Seegebiet	5765	Sundsvall – Draghallan	8343
Helsinki, Hafen – Harmaja	7765	Hudiksvallfjärden	8343
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	5245	Iggesund – Agö	8343
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	5265	Sandarne – Hällgrund	8246
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5365	Gävle – Eggegrund	4246
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	5245	Hallstavik – Svartklubben	4101
Porvoo, Hafen – Varlax	7345	Köping – Kvicksund	8246
Varlax – Porvoo Leuchtturm	5265	Västerås – Grönsö	8246
Valko, Hafen – Täktarn	7345	Stockholm – Södertälje	3146
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	5365	Norrköping – Hargökalv	4222
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	5365	Järnverket-Lillhammaren – N Kränkan	3222
Kotka – Viikari	6345	Karlskrona – Aspö	2121
Viikari – Orregrund	6375	Trollhättekanal – Dalbo-Brücke	4136
Orregrund – Tiiskeri	5265	Vänernborgsviken	5126
Hamina – Suurmusta	8345	Karlstad, Fahrwasser nach	5146
Suurmusta – Merikari	7345	Kristinehamn, Fahrwasser nach	5146
Merikari – Kaunissaari	6345	Otterbäcken, Fahrwasser nach	3126
		Lidköping, Fahrwasser nach	4146
<b>Lettland , 14.02.2014</b>			
Irbenstraße, Fahrwasser	1100		
<b>Polen , 14.02.2014</b>			
Zalew Szczecinski	4198		
Szczecin, Hafen	1001		
Swinoujscie – Szczecin	2103		